



Temperaturregler ITR 3



Technische Daten

Bestellbezeichnung	ITR-3 20 (-40 °C ... 20 °C)
	ITR-3 40 (0 °C ... 40 °C)
	ITR-3 60 (0 °C ... 60 °C)
	ITR-3 100 (40 °C ... 100 °C)
	ITR-3 160 (100 °C ... 160 °C)
Nennspannung	AC 230 V
Toleranzbereich	207 ... 253 V
Nennspannung	AC 24 V
Toleranzbereich	20,4 ... 26,4 V
Frequenz	50 / 60 Hz
Nennspannung	DC 24 V
Toleranzbereich	21,6 ... 26,4 V
Schaltvermögen	AC 250 V, 10 (4) A
Temperaturbereiche	-40 ... 20 °C / 0 ... 40 °C / 0 ... 60 °C
Sollwertangabe	40 ... 100 °C / 100 ... 160 °C
Umgebungstemperatur	
Betrieb / Lagerung	-10 ... 50 °C / -40 ... 70 °C
Stat. Hysterese	1 K
Kontaktart	1 Wechsler potentialfrei*
Schutzart	
Gehäuse / Klemmen	IP 40 / IP 20
Verschmutzungsgrad	2
Bemessungsstoßspannung	4 KV
Temperatur für die	75 ± 2 °C
Kugeldruckprüfung	
Spannung und Strom für	230 V, 0,1A
Zwecke der EMV-	
Störaussendungs-	
prüfungen	
Energie-Klasse	I = 1%
(nach EU 811/2013,	
812/2013, 813/2013,	
814/2013)	

*) Achtung

Die potentialfreien Kontakte dieses netzbetriebenen Gerätes gewährleisten nicht eine mögliche Forderung nach Schutzkleinspannung (sichere Trennung).

HINWEIS:

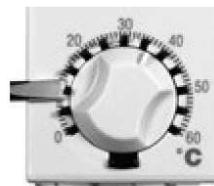
Bei der 24 V-Version muss die Versorgung aus einem Schutzkleinspannungsnetz erfolgen.

Funktionen



Die gewünschte Temperatur wird mittels Drehknopf an der Frontseite des Reglers eingestellt.

Diese Einstellung kann mittels der Taste unterhalb des Einstellknopfes arretiert werden.



Ebenso ist eine Bereichseinengung möglich.

Diese wird in 5 °C / 3,33 °C-Teilen durch die Stifte an der Temperaturskala vorgenommen.

Bitte beachten Sie: Arretierung und Bereichseinengung dienen als Schutz gegen unbeabsichtigtes Verstellen.

Betätigen Sie den Einstellknopf niemals gewaltsam. Lässt sich dieser nicht oder nur schwer betätigen, überprüfen Sie, ob eine der beiden Arretierungsfunktionen betätigt ist.

Bis die eingestellte Temperatur erreicht wird, sind die Kontakte 2 und 3 geschlossen. Die grüne LED leuchtet.

Fernfühler

Bei Einsatz des Standardfühlers in Flüssigmedien ist die Verwendung eines Schutzrohres erforderlich.

Ein Rohranlegefühler soll möglichst großflächig an dem zu regelnden Rohr anliegen.

Bei Einsatz des Luftfühlers ist darauf zu achten, dass die Schlitzöffnungen in der Luftströmung liegen.

Das Fühlerkabel kann bei einem Querschnitt von 1,5 mm² bis auf 50 m verlängert werden, ohne die Genauigkeit des Reglers zu beeinträchtigen. Bei Verlegen des Fühlerkabels in Kabelkanälen oder in der Nähe von Starkstromleitungen muss eine abgeschirmte Leitung verwendet werden. Der Schirm ist an Klemme 4 anzuschließen.

Bei Fühlerfehler blinkt die LED und das Relais schaltet aus.

Fühlerkenndaten

ϑ (°C)	R (Ω)	ϑ (°C)	R (Ω)	ϑ (°C)	R (Ω)
-55	500	25	1000	110	1774
-50	525	30	1039	120	1882
-40	577	40	1118	125	1937
-30	632	50	1202	130	1993
-20	691	60	1288	140	2107
-10	754	70	1379	150	2225
0	820	80	1472	160	2346
10	889	90	1569	170	2471
20	962	100	1670	175	2535

Halmburger GmbH

Wasserburger Straße 8
D-84427 Sankt Wolfgang/Obb.
info@halmburger.eu
www.halmburger.eu

Kostenlose Handwerker-Hotline

Telefon (0800) 9 80 70 60

Telefax (0800) 9 80 70 61

International:

Telefon +49 (0)8085 18790

Telefax +49 (0)8085 187979



Halmburger®

Spitzen Technik – starker Service